



Der Vorsitzende des
Jugendparlaments

Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-4554
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin: Frau Wenzel

Wiesbaden, 15.12.2021

1. Den Mitgliedern des
Jugendparlaments
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

**zur öffentlichen Sitzung
des Jugendparlaments
am Dienstag, 21. Dezember 2021, um 16:15 Uhr,
Rathaus, Stadtverordnetensitzungssaal (1. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden**

HINWEIS: Es wird dringend empfohlen, während der gesamten Sitzung einen medizinischen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

Das Jugendparlament ist, unabhängig von der Anzahl der erschienenen Mitglieder, gemäß § 53 Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), beschlussfähig.

Tagesordnung

1. **Kenntnisnahme und formale Bestätigung der in der virtuellen Vollversammlung gefassten Beschlüsse und Protokollnotizen am 14.12.2021**
 - 1.1. **Beschluss Nr. 0124: Tagesordnung**
 - 1.2. **Beschluss Nr. 0125: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Jugendparlaments am 22.11.2021**
 - 1.3. **Beschluss Nr. 0126: Vorstellung Jugendinfozentrum und Jugendbeteiligungskonzept**

1.4. Protokollnotiz Nr. 0127: Resümee der Werbephase an den Schulen

1.5. Beschluss Nr. 0128: Weihnachtsaktion Jugendparlament; Antrag Liah Kaiser, Sofie Henzel

1.6. Beschluss Nr. 0129: Eine Investition in die Zukunft eines jugendgerechten Hessens; Antrag Liah Kaiser, Robin Balzer

1.7. Protokollnotiz Nr. 0130: Verschiedenes

1.8. Beschluss Nr. 0131: Die Stadt gehört auch den Jugendlichen - Freiräume erschließen, Mitwirkung fördern; Antrag Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke, Volt

1.9. Beschluss Nr. 0132: Wir brauchen „hop on hop off - Busse“ am Schlachthof Wiesbaden!; Bericht Dezernat V

ANLAGEN:

Beschlüsse, Protokollnotizen und Niederschrift der virtuellen Vollversammlung am 14.12.2021

2. Verschiedenes

Said
Vorsitzender

TOP 1

LANDESHAUPTSTADT



Jugendparlament

Virtuelle Sitzung am 14. Dezember 2021

Tagesordnung

Beschluss Nr. 0124

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

Wiesbaden, .12.2021

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 1 der virtuellen Sitzung am 14. Dezember 2021

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Jugendparlaments am 22.11.2021

Beschluss Nr. 0125

Die Niederschrift über die Sitzung des Jugendparlaments am 22.11.2021 wird genehmigt.

Wiesbaden, .12.2021

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 2 der virtuellen Sitzung am 14. Dezember 2021

Vorstellung Jugendinfozentrum und Jugendbeteiligungskonzept

Beschluss Nr. 0126

Die Vorstellung des Jugendinfozentrums und des Jugendbeteiligungskonzepts durch Boris Seel und Johannes Jäger vom Amt für Soziale Arbeit wird zur Kenntnis genommen.

Wiesbaden, .12.2021

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 3 der virtuellen Sitzung am 14. Dezember 2021

Resümee der Werbephase an den Schulen

Protokollnotiz Nr. 0127

Zum Zwecke der Werbephase für die kommende Mandatsperiode des Jugendparlaments 2022 bis 2024 haben die Mitglieder an den Wiesbadener Schulen auf die Neuwahl aufmerksam gemacht.

Die stellvertretende Vorsitzende Banu Hessian bedankt sich bei allen für das große Engagement in der Werbephase und berichtet, dass an den Schulen Flyer verteilt und Präsentationen zur Vorstellung der Arbeit im Jugendparlament gehalten wurden. Dabei kamen die Mitglieder mit vielen Schüler*innen ins Gespräch.

Wiesbaden, .12.2021

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 4 der virtuellen Sitzung am 14. Dezember 2021

Vorlagen-Nr. 21-J-42-0029

Weihnachtsaktion Jugendparlament

- Antrag von Liah Kaiser und Sofie Henzel vom 09.12.2021 -

Als Jugendparlament ist es unsere Aufgabe, die Jugendlichen aus Wiesbaden zu repräsentieren und die Interessen unserer Generation in der Stadtpolitik zu vertreten. Doch zum Ende unserer gemeinsamen Parlamentszeit und v.a. zur Weihnachtszeit sollten wir uns auch benachteiligten älteren Menschen in Wiesbaden zuwenden. Wir möchten dabei an eine Aktion zu Anfang des Jahres 2020 anknüpfen als wir versuchten Obdachlose in Wiesbaden mit einem Gabenzaun in der Corona-Zeit zu helfen. Unsere gute Idee ließ sich damals nicht in die Tat umsetzen. Aber wir können es jetzt anders machen. Wir wollen die Vorweihnachtszeit dazu nutzen, um „Care-Pakete“ zu packen, in denen Lebensmittel aber auch andere funktionale Dinge enthalten sind, die die Weihnachts- und Winterzeit erleichtern. Die Care-Pakete möchten wir direkt an Menschen in Wiesbaden verteilen, die auf der Straße leben. Wir denken, dass wir hiermit einen unmittelbaren Beitrag zu mehr Menschlichkeit und menschlicher Wärme in der Stadt Wiesbaden leisten können.

Das Jugendparlament möge beschließen,

die oben beschriebene Aktion mit 350 Euro zu unterstützen und den Schwächsten in unserer Gesellschaft etwas zurückzugeben.

Beschluss Nr. 0128

Der Antrag von Liah Kaiser und Sofie Henzel vom 09.12.2021 wird in folgender Fassung angenommen:

1. Die oben beschriebene Aktion wird mit 500 Euro unterstützt um den Schwächsten in unserer Gesellschaft etwas zurückzugeben.
2. Bei der Verteilung der Unterstützungspakete wird ein besonderer Fokus darauf gelegt, junge Menschen zu erreichen, die einen besonderen Bedarf an den verteilten Gütern haben.

Wiesbaden, .12.2021

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 5 der virtuellen Sitzung am 14. Dezember 2021

Vorlagen-Nr. 21-J-42-0030

**Eine Investition in die Zukunft eines jugendgerechten Hessens
- Antrag von Liah Kaiser und Robin Balzereit vom 09.12.2021 -**

Als Geburtsort der Idee hat Wiesbaden eine besondere Verantwortung für die HUSKJ. Das jahrelange Engagement vieler Wiesbadener Jugendlicher in diesem oder vergleichbaren Vorgängerprojekten darf nicht unnütz gewesen sein: Es steht in unserer Verantwortung und Macht dafür zu sorgen, dass die Arbeit der Mitglieder dieses und vergangener Jugendparlamente wertgeschätzt wird und auch auf lange Sicht fortgesetzt werden kann. Mit Blick auf die dem Wiesbadener Jugendparlament zur Verfügung stehenden Mittel ist dieser Beitrag zur Erhaltung und Erweiterung der Arbeit der HUSKJ in jeder Weise maximal effizient eingesetztes Geld.

Denn somit bekennt sich das Jugendparlament Wiesbaden dazu, den politischen Einfluss von Jugendlichen in ganz Hessen stärken zu wollen und damit die Partizipation an der Demokratie Deutschlands und des Landes Hessen zu optimieren. Eine Zustimmung zum heutigen Antrag bedeutet außerdem eine erhebliche Erweiterung des Handlungsspielraums der HUSKJ. Insbesondere die Durchführung der kommenden Jahreshauptversammlung ist so realisierbar. Das Ziel dieser Jahreshauptversammlung ist die Vernetzung und Austausch der Landesverbände von Jugendvertretungen, um einen bundesweiten Zusammenschluss zu forcieren und bundesweit die Interessen von Jugendlichen zu vertreten.

Daher möge das Jugendparlament beschließen:

Das Jugendparlament unterstützt die HUSKJ finanziell durch einen Finanzmittelzuschuss in Höhe von 3.500€.

Beschluss Nr. 0129

Der Antrag von Liah Kaiser und Robin Balzereit vom 09.12.2021 wird von den Antragsteller*innen zurückgezogen.

Wiesbaden, .12.2021

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 6 der virtuellen Sitzung am 14. Dezember 2021

Verschiedenes

Protokollnotiz Nr. 0130

Ruth Carda lädt die Jugendparlament-Mitglieder im Anschluss an die virtuelle Vollversammlung zu einem gemeinsamen Spieleabend ein.

Vorsitzender Said berichtet, dass die Bewerbungsfrist für die Neuwahl des 7. Jugendparlaments am 13.12.2021 geendet ist. Bislang haben 121 Bewerbungen das Amt der Stadtverordnetenversammlung erreicht.

Aus dem Arbeitskreis „Social Media“ wird berichtet, dass der Instagram-Account des Jugendparlaments die 1000 Follower erreicht hat.

Stellvertretender Vorsitzender Robin Balzereit macht auf die Mitarbeit in der HUSKJ aufmerksam. Herr Balzereit berichtet ferner, dass nun bspw. eine Stellungnahme der HUSKJ im Landtag zur Thematik „Wahlalter 16“ anstünde. Jede*r, der Interesse an Landespolitik hat kann sich gerne bei ihm melden.

Wiesbaden, .12.2021

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 6.1 der virtuellen Sitzung am 14. Dezember 2021

Vorlagen-Nr. 21-F-63-0021

Die Stadt gehört auch den Jugendlichen - Freiräume erschließen, Mitwirkung fördern
- Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 10.11.2021 -
- Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 18.11.2021 (BP 0533) -

Beschluss Nr. 0131

Der Beschluss Nr. 0533 der Stadtverordnetenversammlung vom 18.11.2021 wird zur Kenntnis genommen.

Wiesbaden, .12.2021

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 6.2 der virtuellen Sitzung am 14. Dezember 2021

Vorlagen-Nr. 21-J-42-0020

Wir brauchen „hop on hop off - Busse“ am Schlachthof Wiesbaden!

- Antrag von Sven Feix und Noah Said vom 16.06.2021 -
 - Bericht des Dezernates V vom 07.11.2021 -
-

Beschluss Nr. 0132

Der Bericht des Dezernates V vom 7. November 2021 wird zur Kenntnis genommen.

(antragsgemäß Magistrat 23.11.2021, 09:00 BP 1067)

Wiesbaden, .12.2021

Said
Vorsitzender

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .12.2021

Dezernat V
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Mende
Oberbürgermeister



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Jugendparlaments
am 14. Dezember 2021

Vorsitz :

Noah Said

Beginn: 18:05 Uhr

Ende: 19:16 Uhr

Virtuelle Sitzung

Die Niederschrift erfolgt in der Reihenfolge der Einladung zur Sitzung.

Die gefassten Beschlüsse sollen in einer Präsenzsitzung am 21.12.2021 formal bestätigt werden.

Abdelhak, Younes Ben nicht anwesend
Eisel, Lilly nicht anwesend
Eisel, Marie nicht anwesend
Feix, Sven nicht anwesend
Gulino, Alessio nicht anwesend
Göbel, Daria nicht anwesend
Korte, Dominic Jerome nicht anwesend
Kämpfer, Adrian nicht anwesend
Ott, Marcel nicht anwesend
Steinbrech, Timo nicht anwesend
Weinbrecht, Carla nicht anwesend
Yolver, Musa nicht anwesend
von Kutzschenbach, Fynn nicht anwesend

Beschl. Nr. Vorlagen Nr. Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnung

0124 Tagesordnung

Einstimmig

0125 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Jugendparlaments am 22.11.2021

Bei 14 Ja-Stimmen und einer Enthaltung genehmigt

0126 Vorstellung Jugendinfozentrum und Jugendbeteiligungskonzept

Protokollnotiz:

Boris Seel und Johannes Jäger vom Amt für Soziale Arbeit, Abteilung Jugendarbeit, stellen dem Jugendparlament das Jugendinfozentrum und das Jugendbeteiligungskonzept der Stadt vor.

Einstimmig (Kenntnisnahme)

0127 Resümee der Werbephase an den Schulen

Protokollnotiz:

Zum Zwecke der Werbephase für die kommende Mandatsperiode des Jugendparlaments 2022 bis 2024 haben die Mitglieder an den Wiesbadener Schulen auf die Neuwahl aufmerksam gemacht.

Die stellvertretende Vorsitzende Banu Nehad Hessian bedankt sich bei allen für das große Engagement in der Werbephase und berichtet, dass an den Schulen Flyer verteilt und Präsentationen zur Vorstellung der Arbeit im Jugendparlament gehalten wurden. Dabei kamen die Mitglieder mit vielen Schüler*innen ins Gespräch.

Einstimmig (Kenntnisnahme)

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

0128 21-J-42-0029

Weihnachtsaktion Jugendparlament
- Antrag von Liah Kaiser und Sofie Henzel vom 09.12.2021 -

Banu Nehad Hessian stellt einen Änderungsantrag, den in dem Antrag aufgeführten Betrag für die Aktion auf 500 € zu erhöhen.

Einstimmig (18 Ja-Stimmen) angenommen

Stellvertretender Vorsitzender Robin Balzereit weist die Mitglieder auf den § 3 Abs. 1 der JuPa-Ordnung hin, dass alle getätigten Ausgaben einen direkten Wiesbaden-Bezug haben müssen und direkt den Wiesbadener Jugendlichen zugute kommen müssen

Herr Balzereit stellt folgenden Änderungsantrag:

“Bei der Verteilung der Unterstützungspakete wird ein besonderer Fokus darauf gelegt, junge Menschen zu erreichen, die einen besonderen Bedarf an den verteilten Gütern haben.”

Einstimmig (18 Ja-Stimmen) angenommen

Antrag in der geänderten Fassung einstimmig (18 Ja-Stimmen) angenommen

0129 21-J-42-0030

Eine Investition in die Zukunft eines jugendgerechten Hessens
- Antrag von Liah Kaiser und Robin Balzereit vom 09.12.2021 -

Der Antrag wird von den Antragsteller*innen zurückgezogen

0130 Verschiedenes

Protokollnotiz:

Ruth Carda lädt die Jugendparlament-Mitglieder im Anschluss an die virtuelle Vollversammlung zu einem gemeinsamen Spieleabend ein.

Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung des Jugendparlament am 14. Dezember 2021

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Vorsitzender Said berichtet, dass die Bewerbungsfrist für die Neuwahl des 7. Jugendparlaments am 13.12.2021 geendet ist. Bislang haben 121 Bewerbungen das Amt der Stadtverordnetenversammlung erreicht.

Aus dem Arbeitskreis „Social Media“ wird berichtet, dass der Instagram-Account des Jugendparlaments die 1000 Follower erreicht hat.

Stellvertretender Vorsitzender Robin Balzereit macht auf die Mitarbeit in der HUSKJ aufmerksam. Herr Balzereit berichtet ferner, dass nun bspw. eine Stellungnahme der HUSKJ im Landtag zur Thematik „Wahlalter 16“ anstünde. Jede*r, der Interesse an Landespolitik hat kann sich gerne bei ihm melden.

0131 21-F-63-0021

Die Stadt gehört auch den Jugendlichen - Freiräume erschließen, Mitwirkung fördern
- Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 10.11.2021 -
- Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 18.11.2021 (BP 0533) -

Bei 16 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen zur Kenntnis genommen

0132 21-J-42-0020

Wir brauchen „hop on hop off - Busse“ am Schlachthof Wiesbaden!
- Antrag von Sven Feix und Noah Said vom 16.06.2021 -
- Bericht des Dezernates V vom 07.11.2021 -

Einstimmig (18 Ja-Stimmen) zur Kenntnis genommen

Anlagen

Wiesbaden, .12.2021

Vorsitzender

Schriftführung

Said

Petri

Billo